

**10. Februar 2018, 18 Uhr**

**Die Wunderblume**  
*ein russisches Märchen*



Joachim Schwegler, Erzähler  
Elisabeth Wunderle, Musik

**26. Mai 2018, 18 Uhr**

**Mann und Frau sind sich einig**  
*Märchen aus aller Welt*



frei erzählt und musikalisch umrahmt von  
Anita Fagagnini und Daniel Rusterholz

**22. September 2018, 18 Uhr**

**“Die Liebe, die im Ich das Du empfangen“**  
*Erika Beltle – Ein Dichterininnenporträt*



Ursula Piffaretti, Biographie  
Andrea Klapproth, Gedichte  
Sibylle Burg, Eurythmie

**17. März 2018, 18 Uhr**

**HANG & KLANG – Kreis oder Spirale?**  
*Geschichten, Texte, Musik*



Felix Rüedi,  
Hang, E-Bass und Loops

**16. Juni 2018, 18 Uhr**

**Vom Buben, der schön flöten konnte (Schweiz)**  
**Der Geselle (Norwegen)**  
*Zwei Märchen über die Kraft der Musik und der Liebe*



Andrea Klapproth, Sprache, und  
Antipe da Stella, Viertelton-Querflöte

**13. Oktober 2018, 18 Uhr**

**aus Lebkuchen dein Herz – Liebesgedichte**  
*Lieder aus dem Berlin von 1928-30 und eigene Lyrik*



mit Claudia Sutter,  
Sängerin, Pianistin, Lyrikerin

**28. April 2018, 18 Uhr**

**Liebesgeschichten**



frei erzählt von Heidi Deppeler  
Musik: Ruedi Mauch mit seinen Drehorgeln

**25. August 2018, 18 Uhr**

**Steinbock, Widder und Stier**  
*Geschichten, Mythen, Fakten  
und Musik auf ihren Hörnern*



(Copyright Raffael-Verlag, Ittigen)

mit Esther Grischott und Isabelle Kuster

**10. November 2018, 18 Uhr**

**Unter eisigen Himmeln**  
*Walfischknochengesänge und  
Geschichten vom seufzenden Eis*



Michelle DeFalque, Gesänge und Erzählung

## JAHRESPROGRAMM 2018

Es ist bereits das fünfte Jahr, dass im Dachstock von **“die andere saite“** in Sarn künstlerische Darbietungen im Dialog von Sprache und Musik angeboten werden. Bewusst ist ein bescheidener, eher privater Rahmen gesucht und gepflegt, der den BesucherInnen auch Raum für Gespräche und Austausch im Zusammensein mit den KünstlerInnen bietet. So hat mittlerweile das Apéro nach der Aufführung eine fast ebenso grosse Bedeutung bekommen wie die Aufführung selber.

Bewusst wird auch auf ein Eintrittsgeld verzichtet; erwünscht ist aber eine Kollekte zur Deckung der Spesen für Flyer, Inserate und Apéro. Den KünstlerInnen ein Honorar zu geben, ist Dank freiwilliger Spenden möglich (siehe beiliegenden Brief).

Das Besondere des diesjährigen Programms ist, dass gut die Hälfte der KünstlerInnen BündnerInnen sind oder im Bündnerland wohnen; die anderen haben einen sehr engen Bezug zu **“die andere saite“**, haben öfters auch schon hier gespielt.

Bei den Darbietungen hören Sie dieses Jahr viele Märchen, Mythen und Geschichten, immer mit viel Musik auf den unterschiedlichsten, auch elektronische Klänge erzeugenden Instrumenten. Im Herbst kommen wir an zwei Abenden in den Genuss von Lyrik, das eine Mal im Zusammenhang mit der Biographie einer Dichterin des 20. Jahrhunderts und dargestellt mit Eurythmie, das andere Mal vorgetragen von der Dichterin selber.

*Änderungen vorbehalten*

*Isabelle Kuster  
Sumvitg 85, CH-7423 Sarn  
0041 (0)31 302 97 17  
isku@gmx.ch  
www.dieanderesaite.ch*

# die andere saite

**KÜNSTLERISCHE DARBIETUNGEN  
IM DACHSTOCK  
JAHRESPROGRAMM 2018**